



Gebrauchsanleitung für die Hüpfburg 'castle'

Für den Transport der Hüpfburg werden 4 kräftige Personen benötigt, zum Auf- & Abbau mind. 2 Personen.

Aufbau

- 1) Die Hüpfburg vorsichtig ausladen, nicht über den Boden schleifen.
- 2) Auf flachem, nicht abschüssigen Untergrund auf einer Plane (mitgeliefert) ausrollen. Der Untergrund muss Wiese oder Asphaltbelag sein. (kein Kiesplatz !)
- 3) Die Hüpfburg nie in der Nähe von Wärmequellen oder Feuer aufstellen
- 4) Bei starkem Wind oder Niederschlag nicht benutzen - **die Hüpfburg darf nicht nass werden!**
- 5) Prüfen, dass keine (scharfen oder spitzen) Gegenstände auf oder unter der Hüpfburg liegen – auch während der Benutzung.
- 6) Der Lufteinlass muss im 90°-Winkel weggehen und darf nicht verdreht sein.
- 7) Gebläse an den Lufteinlass anschliessen und befestigen, **auf festen Sitz der Verbindung und sicheren Stand des Gebläses achten.**
- 8) **Kabelrolle immer ganz ausrollen** (sonst Zerstörung durch Induktionswärme).
- 9) Den Luftauslass (Reissverschluss an den Seiten) schliessen.
- 10) Hüpfburg aufblasen – während des Aufblasens dürfen sich keine Personen auf der Hüpfburg befinden.
- 11) Hüpfburg mit Seil (& Ankern) befestigen, um ein Kippen/Verrutschen zu vermeiden. Sollte der Grund zu fest sein, mit Seil an Bäumen, Zaun o.ä. befestigen. Etwas „Bewegungsfreiheit“ lassen, um ein Reißen zu vermeiden.
- 12) Prüfen, ob die Hüpfburg in Ordnung ist (Nähte, Reissverschlüsse, sicherer Stand, straff aufgeblasen)

Betreuung und Sicherheit

- 1) Die Hüpfburg darf nur unter ständiger Aufsicht eines Erwachsenen benutzt und betrieben werden.
- 2) Das Gebläse muss ständig eingeschaltet bleiben.
- 3) Grundsätzlich gilt: keine Schuhe, Speisen und Getränke auf der Hüpfburg.
- 4) Halsketten, Brillen, Ringe, Schlüssel und andere Gegenstände, die Verletzungen herbeiführen oder die Hüpfburg beschädigen können, vorher ablegen – auch aus Hosen- und Jackentaschen.
- 5) Die Hüpfburg ist vorrangig für Kinder konzipiert. Darauf achten, dass die Grösse und das Alter der Kinder, die gleichzeitig die Hüpfburg benutzen, vergleichbar sind.
- 6) Die Aufsichtsperson sollte frühzeitig eingreifen, wenn einzelne Kinder durch ihr Verhalten andere, insbesondere kleinere Kinder, gefährden.
- 7) Kinder, die nicht hüpfen, sollten die Hüpfburg verlassen, damit die anderen mehr Platz haben.
- 8) Achtung: Das vordere Kissen ist kein Sitzplatz, es kann wie ein Katapult wirken, wenn andere kräftig springen.
- 9) Darauf achten, dass niemand am Gebläse oder Luftschlauch spielt oder Gegenstände in das Gebläse steckt. Wenn das Gebläse ausfällt, Kinder sofort aus der Hüpfburg holen, diese fällt innerhalb kürzester Zeit zusammen.
- 10) Die Hüpfburg nicht überlasten, **nicht auf die Wände klettern oder am Zwischensteg hangeln.**

Abbau

- 1) Mit dem Abbau kann erst begonnen werden, wenn sich keine Personen mehr auf der Hüpfburg befinden
- 2) Verankerungen lösen, Gebläse ausschalten und Gebläse vom Lufteinlass entfernen
- 3) Luftauslässe (Reissverschlüsse) an den Seiten öffnen
- 4) Schon während die Luft entweicht, kann die Hüpfburg in Form gebracht werden. Zuerst eine der beiden Seitenwände (nicht Rückwand oder Eingang) zur Mitte klappen, dann die andere Seite. Danach die Seiten einklappen, so dass nur noch ca. 1/5 der gesamten Breite der Hüpfburg bleibt (max. 1,20m; Länge Transportbrett).
- 5) Nun die Hüpfburg vom Eingang beginnend so straff wie möglich rollen (nicht falten) bis zum Ende (Lufteinlass).
- 6) Hüpfburg-Rolle mit Gurtbändern fixieren und auf das Transportbrett binden. (nicht auf Gurtschlössern lagern).
- 7) Hüpfburg nur trocken und sauber einpacken!
- 8) Beschädigungen unverzüglich mitteilen.

Der Mieter trägt die volle Verantwortung für Sach- und Personenschäden.

Lieferumfang:

Hüpfburg mit 2 Spann-Gurtbänder, Transportbrett mit Spannset, Gebläse 230V, Plane 6mx8m, 4 Ankerhaken, Kabelrolle 50m, 2 RAKO-Boxen